

## Niederschrift

über die 15. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hude am 28. September 2017 im Fährhaus in Schwabstedt.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr  
Ende der Sitzung: 21.55 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeister Frank Schäfer
2. Gemeindevertreter Manuel Clausen
3. Gemeindevertreter Jörg Hartig
4. Gemeindevertreter Jens Heldt
5. Gemeindevertreter Lutz Kretschmer
6. Gemeindevertreter Christian Nöhring

### Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Holger Carstens

### Außerdem sind anwesend:

Sylvia Petersen als Protokollführerin  
sowie 2 Einwohner

### Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 14. Sitzung am 8.3.2017
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Erstellung eines Orts(kern)entwicklungskonzeptes - weiteres Vorgehen
6. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2016
7. Beschluss über den Jahresabschluss 2016 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

### Nicht öffentlich

8. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Frank Schäfer eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hude. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung Hude ist beschlussfähig.

### 1. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner hat eine Frage bezüglich der Kosten Probenentnahme **Klärteiche**. Er hat für seine Kleinkläranlage einen Wartungsvertrag mit der Fa. Ketelsen. In seinen Kosten ist ein anteiliger Betrag für die Probenentnahme der Klärteiche enthalten. Bürgermeister Schäfer wird sich beim Amt nach den Zahlungen der Gemeinde erkundigen.

### 2. Feststellung der Niederschrift über die 14. Sitzung am 8.3.2017

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

### 3. Bericht des Bürgermeisters

- **Absenkung des Bürgersteigs** für eine breitere Auffahrt bei einer Anwohnerin wurde durchgeführt. Die Kosten belaufen sich auf 700 €.
- **Mülleimer für Hundekot** werden vorerst nicht aufgestellt, da lt. Gemeindearbeiter die Tüten mit Kot weiterhin auf Bänke gelegt werden. Die Aufstellung weiterer Mülleimer macht keinen Sinn.
- Die Kosten für die **Verbreiterung des Bürgersteigs** im Bereich Dörpstraat liegen bei ca. 1.200 €.
- Die **Knickpflege** Plattenweg hinter der Schietkuhle ist soweit erledigt. Manuel wird sich um die weiteren Arbeiten wie Schnitt der Bäume und auch Schlegeln sowie die Kostenermittlung kümmern. Einen Hinweis zur geplanten Aktion der Gemeinde und den erforderlichen Baumfällarbeiten wird Manuel verfassen und durch Aushang bekanntgeben.
- Der Verursacher der **Verunreinigung Stenschweg** ist nicht bekannt.
- Die **Verrohrung in einem Bereich** muss erneuert werden. Der Amtstechniker war am heutigen Tag vor Ort. Arbeiten werden aus Zeitgründen erst im nächsten Jahr erfolgen, der Amtstechniker wird jedoch die Kostenschätzung vornehmen. Frank wird noch einmal Rücksprache halten mit dem Amtstechniker.
- Auf die 2. Kostenschätzung des Amtstechnikers für den Bereich **Maiskoppel / Wasserablauf** wartet die Gemeinde ebenfalls.
- Frank berichtet, dass nach einer neuen Verordnung die Begutachtung der **Eichen** jetzt jährlich erfolgen muss. Die erforderlichen Schnittarbeiten wurden durchgeführt.
- Die **Kastanien** bei der Treeneschleife werden bei der jährlichen Begutachtung ebenfalls in Augenschein genommen.
- Die **Pappeln** auf Gemeindegrund vor einem Haus Am Ehrenmal werden durch einen Baumpfleger begutachtet. Der Auftrag an diesen ist erfolgt.
- Jörg Hartig wird gebeten, alle **Geräte der Feuerwehr** zu katalogisieren. Dies ist aus versicherungstechnischen Gründen erforderlich, z.B. bei Diebstahl.
- Frank berichtet von der **Einstellung des Amtskuriers**.
- Zum **Schulverband Schwabstedt** teilt er mit, dass sich die Schule in einem guten Zustand befindet. Es stehen keine Sanierungen an. Die Schülerzahl sinkt von 80 in 2017 auf 65 in 2018. Jürgen Meyer wurde neuer Schulverbandsvorsteher, Stellvertreter wurde Frank Schäfer und zum 2. Stellvertreter wurde Hans-Peter Lorenzen gewählt. Die neue Schulleiterin kommt aus Berlin und wird sicherlich „frischen Wind“ mitbringen.
- Zum **Kuratorium** teilt er mit, dass das Jahresergebnis der Diakonie 127.000 € beträgt. Nach nur 4 Jahren beträgt das Eigenkapital jetzt schon 620.000 €.
- Zur **Amtsvorsteherin** wurde am 4.9.2017 Eva-Maria Kühl gewählt und zum 1. stellv. AV Bernd Heiber.
- Den **Kindergarten** besuchen zurzeit 68 Kinder, die Zahlen sind jedoch rückläufig. Krippenplätze sind nicht ausreichend vorhanden. Ein Krippenbau in Hude als Zweigstelle kann nicht realisiert werden.
- Der **Huder Sportverein** beantragte am 24.7.17 einen Zuschuss für die Anschaffung von Geräten (Bubble). Frank wird noch einmal das Gespräch mit dem Vorsitzenden suchen, die Gemeindevertretung ist aber der Ansicht, keinen Zuschuss, sondern eher mal Ausleihgebühren für diese Geräte zu übernehmen.
- Die **30er Zone im Bereich Glockenberg** wurde vom Kreis abgelehnt. Ein Schild „freiwillig 30“ kann jedoch aufgestellt werden. Frank wird 2 Schilder bei der Werbewerkstatt in Auftrag geben, die dann auf dem Grundstück bei Jens aufgestellt werden.
- Die **Wahl** hat bis auf ein paar Kleinigkeiten gut geklappt. Frank bedankt sich bei den Helfern.
- Die **nächste Sitzung** der GV Hude findet statt am Freitag, den 15.12.2017 bei Herrig.

#### **4. Anfragen aus der Gemeindevertretung**

- Christian Nöhring fragt für seinen Nachbarn an, wer für die **Bäume am Bach** zuständig ist. Frank wird dies klären.
- Christian Nöhring erkundigt sich nach einem Neubau, der Kanalisation am Ende des Grundstücks und Überbauung der Wasserleitung. Frank erwidert, dass der Amtstechniker heute vor Ort war und die entsprechenden Fotos an die Untere Naturschutzbehörde des Kreises senden wird. Der Kreis wird demnächst auch einen Ortstermin vornehmen, dann wird auch die Bepflanzung des Walls im Baugebiet begutachtet.
- Jens Heldt berichtet vom vermehrten Auftreten von **Ratten**. Frank kümmert sich.
- Manuel schlägt vor, sich gemeinsam das **Ehrenmal**, den Platz der Zisterne und verschiedene Absackungen anzusehen. Als Termin für eine gemeinsame Wegeschau wird der 8.10.2017, 10.00 Uhr, vereinbart, Treffen beim Ehrenmal.

#### **5. Erstellung eines Orts(kern)entwicklungskonzeptes - weiteres Vorgehen**

Die Gemeindevertretung ist sich einig, das Ortskernentwicklungskonzept unter Einbindung eines Planungsbüros nicht mehr erstellen zu lassen, da die Kosten und der Aufwand hierfür zu hoch sind.

Die Gemeinde beschließt einstimmig, die Ausschreibung aufzuheben.

#### **6. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2016**

Die einzelnen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Ausgaben werden von Jörg Hartig vorgetragen und anschließend einstimmig genehmigt.

#### **7. Beschluss über den Jahresabschluss 2016 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages**

Der Gemeindevertretung wird empfohlen den Jahresabschluss zu beschließen und den Jahresfehlbetrag in Höhe von 15.824,73 € aus der Ergebnisrücklage zu entnehmen. Diese beträgt dann noch 4,96 % (10.881,95 €) der Allgemeinen Rücklage (219.239,26 €).

Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig für die o.a. Empfehlung.

**Für den nicht-öffentlichen Teil verlassen die Zuhörer den Sitzungsraum**

Nicht öffentlich...

**Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, stellt Bürgermeister Schäfer die Öffentlichkeit wieder her. Es kehren keine Zuhörer in den Saal zurück.**

Bürgermeister Frank Schäfer bedankt sich bei allen für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

---

Bürgermeister

Schriftführerin